

www.e-rara.ch

**Christioh Gottlieb von Murr ... Beschreibung der vornehmsten
Merkwürdigkeiten in ... Nürnberg und auf der hohen Schule zu Altdorf ...**

**Murr, Christoph Gottlieb von
Nürnberg, 1778**

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 6501

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-25865>

Vorrede.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]



Vorrede.

So groß auch die Anzahl der Schriften ist, welche Nürnberg betreffen; so hat es doch bisher an einem Buche gefehlet, in welchem die hiesige Sehenswürdigkeiten richtig miteinander beschrieben und erläutert sind. Ich hoffe mit dieser fast neunjährigen Ar-

Vorrede.

beit sowohl Fremden, die vernünftig reisen, nicht Städte durchlaufen, die da sehen, und nicht bloß gaffen wollen, als auch meinen Mitbürgern, Nutzen zu schaffen; insonderheit habe ich auf Geschichte, Kunst und Litteratur mein Augenmerk gerichtet.

Weil von unsern öffentlichen Bibliotheken, die Solgerische und Fenizerische ausgenommen, noch keine ordentliche Verzeichnisse gedruckt sind, so habe ich mich bemühet, die vielen wichtigen Handschriften derselben vornämlich bekannt zu machen, nebst den Büchern des XV Jahrhunderts unserer Stadtbibliothek, damit man doch wisse, was wir haben. Mand, Reisende kommt in einen Bücher-
saal,

Vorrede.

saal, und sieht das, was er schon auch anderswo gesehen hat; aber durch meine Anzeigen wird er in den Stand gesetzt, nach vielen Sachen zu fragen, die er vorher vergeblich suchte.

Die präcise Geschichte und Beschreibung der Reichskleinodien wird nicht nur dem forschenden Beobachter angenehm seyn, sondern sie wird auch denen, die nicht Gelegenheit haben, sie zu sehen, hinlängliche Aufklärung geben. Sie sind noch nirgend so accurat beschrieben worden.

Nur dem, der gerne tadeln will, kann das chronologische Verzeichniß der deutschen

Vorrede.

und insonderheit nürnbergischen Erfindungen, allhier überflüssig scheinen. Es enthält die Resultate vieljähriger Lectüre und Untersuchungen der deutschen Kunstgeschichte. Man weiß, was für grobe Schnitzer selbst gute Litteratoren öfters, in Ansehung der Geschichte der Buchdruckerkunst, zu Schulden kommen lassen. Ausländern sind ohnehin die wahren Epochen unsrer Erfindungen noch sehr unbekannt, und diesen wird die französische Uebersetzung dieses Buches, wofür bereits g. sorget ist, gewiß so nothwendig, als nützlich seyn, wenn sie unsre Stadt besuchen.

Es ist leicht zu erachten, daß hier und da Verbesserungen (doch hoffentlich nur in

Vorrede.

Nebendingen) können gemacht werden, deren bescheidene Mittheilung mir nicht anders, als angenehm seyn kann, die ich auch bey einer neuen Auflage benutzen werde.

Der Ewige, dessen allsehendes Auge so merklich bisher für unsre Stadt gewachet, lasse auch bey jezigen kriegerischen Zeitläuften, und weit ausschenden Weltbegebenheiten, fernerhin Aufnahme und Gedeihen der Wissenschaften, Künste, Handlung und Gewerbe Nürnbergs seinem Gnadenschutze empfohlen seyn! Er segne die für das allgemeine Beste abzielende unermüdete Sorgfalt unserer preiswürdigen Väter des Vaterlandes, und bestättige den Wunsch, den jeder Patriot

Vorrede.

für seine Vaterstadt täglich der Gottheit
darbringet, so wie ihn Garpi für seine Res-
publik noch mit sterbenden Lippen aussprach:

ESTO PERPETVA!

Nürnberg,

den 21 August, 1778.



Inhalt.